

Betriebsanweisung

Datum: 15.04.2016

Bereich:

Jugend- und Bildungsstätte Klingberg
des HILFSWERKS der Unitarier

Unterschrift: Vorstandsvorsitzende/r HILFSWERK

ANWENDUNGSBEREICH

Schwingschleifer

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Beim Arbeiten entstehende Stäube können gesundheitsschädlich sein. Manche Stäube gelten als krebserregend. Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren. Schleifstaub im Staubsack, Mikrofilter, Papiersack (oder im Filtersack bzw. Filter des Staubsaugers)



kann sich unter ungünstigen Bedingungen, wie Funkenflug beim Schleifen von Metallen, selbst entzünden. Insbesondere wenn er mit Lack-, Polyurethanresten oder anderen chemischen Stoffen vermischt ist und das Schleifgut nach langem Arbeiten heiß ist.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Das Gerät darf nur für Trockenschliff verwendet werden.
- Das Gerät ist bestimmt zum trockenen Schleifen von Holz, Kunststoff, Spachtelmasse sowie lackierten Oberflächen.
- Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden.
- Schutzbrille tragen.
- Geeignete Staub-/Späneabsaugung verwenden.
- Staubschutzmaske tragen.
- Arbeitsplatz stets sauber halten, weil Materialmischungen besonders gefährlich sind.
- Wird bei der Arbeit das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, Kabel nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen.
- Gerät niemals mit beschädigtem Kabel benutzen.
- Geräte, die im Freien verwendet werden, über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-) mit maximal 30 mA Auslösestrom anschließen.
- Nur eine für den Außenbereich zugelassene Verlängerungszuleitung verwenden.
- Stecker nur bei ausgeschaltetem Gerät in die Steckdose einstecken.
- Zuleitungslleitung immer nach hinten vom Gerät wegführen.
- Das Gerät vor dem Ablegen immer ausschalten und warten bis das Gerät zum Stillstand gekommen ist.
- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- Wahl des Schleifblattes entsprechend dem zu bearbeitenden Material.
- Vor dem Aufsetzen neuer Schleifblätter, Schleifplatte von Staub und Schmutz befreien.
- Zur Gewährleistung einer optimalen Staubabsaugung müssen die Bohrungen des Schleifblattes mit denen der Schleifplatte übereinstimmen.
- Vermeiden Sie eine Überhitzung des Schleifgutes und des Gerätes, und entleeren Sie vor Arbeitspausen stets den Staubbehälter.



VERHALTEN BEI STÖRUNGEN

- Bei Störungen Maschine sofort abschalten.
- Nächsten Vorgesetzten informieren.
- Alle Störungsbeseitigungen sind nur durch vorher eingewiesenes Personal vorzunehmen.
- Zur Beseitigung von Störungen Maschine vom Netz trennen.
- Größere Reparaturen von Fachkundigen durchführen lassen.

ERSTE HILFE

- Bei Unfall Maschine sofort abschalten!
- Verletzten bergen.
- Erste Hilfe leisten (z. B. Wundensteril verbinden).
- Suchen Sie einen Arzt auf, wenn mit Arbeitsunfähigkeit zu rechnen ist.
- Melden Sie jeden Unfall unverzüglich der Hausleitung oder dessen Vertreter.
- Über jede Erste-Hilfe-Leistung müssen Aufzeichnungen im Verbandbuch gemacht werden.



INSTANDHALTUNG UND ENTSORGUNG

- Die Maschine darf nur von ausgebildeten, unterwiesenen und vom Unternehmer beauftragten Personen instandgesetzt werden.
- Regelmäßige Prüfungen nach DGUV Vorschrift 4.
- Nur Original-Ersatz- und Bauteile ihrem bestimmungsgemäßen Verwendungszweck einsetzen.